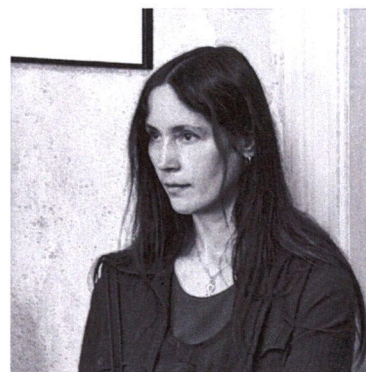


Almut-Sophia Zielonka



- 1966** in Ohrdruf (Thüringen) als Älteste von vier Geschwistern geboren
Kindheit im Vogtland und Thüringen
- 1981–1984** Förderklasse und Abendschule der Hochschule für Bildende Künste Dresden (HfBK), Außenstelle Bautzen bei Hans Kutschke
- 1984–1985** Bühnenbildassistentin am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen
- 1985–1987** Betreuerin am Rehabilitationszentrum Bautzen
- Seit 1989** nach der politischen Wende Studienreisen nach Italien, Frankreich und England
- 1987–1993** Studium der Malerei: Grundlagenstudium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei Dietrich Noßky, Günther Brendel, und an der HfBK Dresden bei Siegfried Klotz und Elke Hopfe, Fachklassen dann bei Hubertus Giebe, Prof. Gerhard Kettner, Prof. Ralf Kerbach
- 1993** Diplom bei Prof. Ralf Kerbach
Dreiwöchiger Arbeitsaufenthalt und Ausstellung in Israel auf Einladung der Stadt Rechovot
- 1994–1995** Sechsmonatiger Arbeitsaufenthalt in München
Pleinair in Burkhardswalde bei Pirna
- 1994–1996** Meisterschülerin an der HfBK Dresden bei Prof. Ralf Kerbach
- 1997–1998** Arbeitsaufenthalte in Berlin und in der Uckermark, Pleinair in Pirna
- 2000** Gestaltung und Realisierung eines Trinkbrunnens für die Stadt Bautzen
- 2002** Umzug nach Bautzen, lebt und arbeitet seither in Bautzen